

Wissenschaftlicher Workshop
LONG FORGOTTEN FUTURE
(Un)Sichtbarkeiten im Münchner Kunstbetrieb nach 1945

Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München

Mo, 12. Mai 2025, 10–19 Uhr

Veranstaltungsort: Lenbachhaus, Knorr-Saal, EG

Die Teilnahme am der Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung bis zum 2. Mai 2025 unter der E-Mail Adresse [lisa.kern\(at\)muenchen.de](mailto:lisa.kern(at)muenchen.de).

Informationen zur Barrierefreiheit: Der Tagungsraum liegt im Erdgeschoss des Museums. Der Haupteingang ist barrierefrei. In der Luisenstraße befinden sich zwei öffentliche Behindertenparkplätze.

Panel 1

Moderation: Lisa Kern

10:00 Uhr	Karin Althaus, Leiterin Sammlungen/Ausstellungen/Forschung/ Kunstvermittlung, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München: Begrüßung
10:10 Uhr	Lisa Kern, Provenienzforschung/Sammlungsarchiv, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München: Einführung
10:20 Uhr	Beatrice Wichmann, Leiterin der Sammlung Schriftgut, Deutsches Theatermuseum München: Kunst und Kultur nach 1945 in München: Akteure und Visionen – Selbstverortung und demokratischer Auftrag
10:50 Uhr	Regina Prinz, Provenienzforschung, Münchner Stadtmuseum: Vom "Historischen Stadtmuseum München" zum "Münchner Stadtmuseum" - Neuanfang nach 1945?
11:10 Uhr	Theresa Sepp, Provenienzforschung, Bayerische Staatsgemäldesammlungen: "Die natürliche Ordnung ist wiederhergestellt!" Die Wiedereinsetzung von Ernst Buchner als Generaldirektor der Bayerischen Staats- gemäldesammlungen 1953
11:30 Uhr	Melida Steinke, Kunsthistorikerin und Provenienzforscherin, München: "[...] nur an den Haaren herbeigezogene Scheinbegründungen"? - Wiedergutmachungsverfahren verfolgter Münchner Kunsthändler:innen nach 1945
11:50 Uhr	Diskussion
12:30 Uhr	Mittagspause

Panel 2:

Moderation: Sarah Bock

13:30 Uhr	Sarah Bock, Provenienzforschung/Sammlungsarchiv, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München: Einführung Panel 2
13:40 Uhr	Sabine Brantl, Leitung Archiv, Haus der Kunst, München: „Haus der Kunst – Die Nachkriegsinstitution“
14:00 Uhr	Julia Reich, Ludwig-Maximilians-Universität München: "WIR - das war die Ausstellungsleitung." Wiedergründung, Programm und Aktivität der Ausstellungsleitung München e.V. im Haus der Kunst nach 1945
14:20 Uhr	Iris Lauterbach, TUM School of Engineering and Design: „Antithese“ und „Phantom“: Zeitgenössische deutsche Kunst im Programm der US-Militärregierung für Bayern 1945 bis 1952
14:40 Uhr	Diskussion
14:55 Uhr	Kaffeepause
15:10 Uhr	Jutta Fleckenstein, Kommissarische Leitung / Kuratorin, Jüdisches Museum München: Displaced Artists – Die „Ausstellung der jüdischen Künstler“ 1948 in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus
15:30 Uhr	Paulina Klimsa, Universität Zürich: Die Blaue Reiter-Ausstellung 1949 im Haus der Kunst . Ein zentrales Ausstellungsprojekt der Nachkriegszeit als (kunst-)politisches Instrument
15:50 Uhr	Isgard Kracht, Kunsthistorikerin und Provenienzforscherin, Düsseldorf: „Die Ausstellung ‚Entartete Kunst. Bildersturm vor 25 Jahren‘ im Haus der Kunst 1962 – eine deutsche Opfergeschichte“
16:10 Uhr	Diskussion
16:40 Uhr	Kaffeepause

Panel 3:

Moderation: Franziska Eschenbach

17:00 Uhr	Franziska Eschenbach, Provenienzforschung/Sammlungsarchiv, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München: Einführung Panel 3
17:10 Uhr	Felix Billeter, Kunsthistoriker und Kurator, Fürstenfeldbruck: Der Münchner Kunsthistoriker, Kritiker und Künstler Franz Roh in der „Stunde Null“
17:30 Uhr	Caroline Sternberg, Leitung Archiv bis Februar 2025, Akademie der Bildenden Künste München, aktuell: Leitung, Museum Fürstenfeldbruck: Ein zögerlicher Neustart, die Berufungspolitik der Akademie der Bildenden Künste München nach 1945
17:50 Uhr	Wolfgang Brauneis, Kunsthistoriker und Kurator, Köln: „Appetitanregend wirken die neuen Wandgemälde von Professor Hermann Kaspar in der Hofbräuhaus-Schwemme.“ Münchner Künstler des NS nach 1945
18:10 Uhr	Christian Fuhrmeister, Forschungsabteilung, Zentralinstitut für Kunstgeschichte München: Fazit (als Auftakt zur Abschlussdiskussion)
18:30 Uhr	Abschlussdiskussion
19:00 Uhr	Ende der Tagung